

**179 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XV. GP**

## **Bericht**

### **des Finanz- und Budgetausschusses**

**über die Regierungsvorlage (118 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem die Kunsthochschul-Dienstordnung geändert wird (5. Novelle zur Kunsthochschul-Dienstordnung)**

Der vorliegende Gesetzentwurf berücksichtigt das Ergebnis der Verhandlungen zwischen dem Verhandlungskomitee der Gebietskörperschaften und den Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes. Darin wurde eine Erhöhung der Bezüge, ausgenommen die Haushaltszulage, ab 1. Jänner 1980 bei einer Laufzeit bis 31. Dezember 1980 für die öffentlich Bediensteten um 4,2 v. H. vereinbart. Die vorliegenden Bestimmungen tragen dieser Einigung bezüglich der Vertragslehrer an den Kunsthochschulen, deren Entlohnung in der Kunsthochschul-Dienstordnung geregelt ist, Rechnung.

Der Finanz- und Budgetausschuß hat den erwähnten Gesetzentwurf in seiner Sitzung am 30. November 1979 in Verhandlung genommen. Nach einer Debatte, an der sich außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Dr. Broesigke, Dr. Nowotny und Dkfm. DDr. König sowie der Staatssekretär Dr. Löschner beteiligten, wurde der Gesetzentwurf mit Stimmeneinhelligkeit angenommen.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (118 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1979 11 30

**Mondl**  
Berichterstatte

**Dr. Tull**  
Obmann